

SUMPF-EICHE (*Quercus palustris*)

Familie: Buchengewächse (*Fagaceae*)

Merkmale: Die Sumpf-Eiche kann ein bis zu 30 m hoher Baum werden. Ihr Wuchs ist breit kegelig, die Borke ist graubraun und glatt. Die Blätter sind im Umriß oval bis verkehrt eiförmig geformt, bis 15 cm lang und 12 cm breit. Sie sind tief gelappt, beiderseits glänzend grün, unterseits etwas heller und in den Nervenwinkeln braun behaart. Die Blattlappen sind stachelig gespitzt. Die Blüten sind eingeschlechtig und einhäusig. Die männlichen Blüten befinden sich in gelbgrünen, hängenden Kätzchen, die weiblichen sind unscheinbar. Die Früchte sind ca. 1,5 cm lange Eicheln, die zu einem Viertel bis zu einem Drittel in flachen Fruchtbechern stecken.



Lebensdauer: ausdauernder Baum

Blütezeit: April

Fruchtreife: Oktober

Standorte: neben Gewässern, auf feuchteren Wiesen.



Vorkommen: in sumpfigen Wäldern Südost-Kanadas und Ost-USA.

Bemerkungen: Die Sumpf-Eiche ist ein sehr dekorativer Baum, der manchmal in Parks oder Gartenschauen angepflanzt wird.